

Inhaltsverzeichnis

ANDREA MEYER-FRAATZ UND THOMAS SCHMIDT: Vorwort der Herausgeber	7
DARIUSZ KULEZA: Die polnische Holocaust-Prosa und die Emotionen. Eine essayistische Erkundung	17
MARKUS ROTH: „Das Kind hat aufgehört, ein Kind zu sein“. Emotionen in der frühen polnischen Holocaustliteratur – Das Beispiel Warschau	51
MARIA BEWILOGUA: „Die Verzweiflung wird immer stärker...“ Emotionsdarstellungen in Holocausttagebüchern	65
KRYSZYNA JAKOWSKA: Ironie als Ausdruck von Emotionen in der polnischen Holocaustprosa. Tadeusz Borowski und Hanna Krall	101
ANDREA MEYER-FRAATZ: Die Rolle des Emotionalen in Zofia Nałkowskas <i>Medaliony</i>	127
CLAUDIA HILLEBRANDT UND JULIANE KÖSTER: Emotion und Erinnerung. Zur Vermittlung von Gefühlen in Ida Finks <i>Podróż</i>	149
KATARZYNA SOKOŁOWSKA: Erstaunen und Angst. Ida Finks <i>Skrawek czasu</i> und Michał Głowiński <i>Czarne sezony</i> als Bild polnisch-jüdischer Spannungen	181
THOMAS SCHMIDT: Zur Rolle des Emotionalen in Andrzej Barts Roman <i>Fabryka mucholapek</i>	215